

## Allianz gewinnt bei Pflegezusatz-Policen: Wirtschaftsmagazin „Euro“ vergleicht Absicherungen im Pflegefall / Große Unterschiede bei Prämien und Leistungen / Pflegereform wirbelt Markt durcheinander

**Die Allianz bietet die beste Zusatzabsicherung im Pflegefall. Das zeigt ein Test von sogenannten Kombi-Policen, den das Wirtschaftsmagazin „Euro“ (Erstverkaufstag 21. Juni) und die Analysegesellschaft für Anlage- und Versicherungsprodukte ausgeführt haben. Bei diesen Kombi-Tarifen wird eine staatlich geförderte Pflege-Bahr-Police und eine ungeförderte Pflegetagegeldversicherung desselben Anbieters zusammengefasst.**

**Die Untersuchung hat die besten Offerten für ein Einstiegsalter von 25, 45 und 55 Jahre herausgefiltert. Ergebnis: Vier der 16 betrachteten Anbieter erhielten ein „sehr gut“. Neben der Allianz sind dies DKV, Hallesche und Central.**

Der jährliche Test hat diesmal besondere Relevanz, weil es in der Gesetzlichen Pflegeversicherung seit Anfang 2017 nicht mehr vier Pflegestufen, sondern fünf Pflegegrade gibt. In manchen Fallkonstellationen steigen die staatlichen Zuschüsse, in anderen sinken sie. Weil die Anbieter privater Zusatzpolicen diese Änderungen nachvollziehen, hat die Reform den Markt durcheinandergewirbelt.

So zeigt die Untersuchung: Sowohl die Prämienhöhe als auch die Leistungen im Pflegefall klaffen zwischen den einzelnen Versicherern weit auseinander. Beispielsweise verlangt bei einem 45-jährigen die Arag knapp 20 Euro an Monatsprämie, während die Nürnberger bei identischen Rahmenbedingungen beinahe 64 Euro nimmt. Andererseits zahlt die Arag bei Pflegegrad 4 lediglich 256 Euro, während es bei der Nürnberger 1550 Euro sind.

„Euro“ hat außerdem 17 Pflege-Bahr-Policen verglichen. Diese Produktart, vor vier Jahren eingeführt, ist nach dem früheren Bundesgesundheitsminister Daniel Bahr (FDP) benannt. Als alleinige Absicherung taugt sie nicht: Bei Pflegegrad 5, der höchsten Stufe, werden üblicherweise nur 600 Euro im Monat bezahlt. Da nutzt es wenig, dass es einen staatlichen Zuschuss von fünf Euro pro Monat gibt, wenn die Prämie mindestens zehn Euro beträgt. In der Gesamtwertung über alle drei Altersgruppen liegt hier die Central vorne, die als einziges Unternehmen ein „sehr gut“ erhielt. Mit „gut“ folgen Hallesche, Bayerische Beamtenkrankenkasse, Union und acht weitere Anbieter.

### **Pressekontakt:**

Martin Reim

Telefon: +49 (0) 89 2 72 64 - 351

Fax: +49 (0) 89 2 72 64 - 189

E-Mail: [martin.reim@finanzenverlag.de](mailto:martin.reim@finanzenverlag.de)

### **Unternehmen**

Finanzen Verlag GmbH

Bayerstraße 71-73

80335 München

Internet: [www.finanzen.net](http://www.finanzen.net)